

Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „Kris24“ vom 16. März 2022 20:59

Ich versuche, meine Gedanken zu erklären. Ich schreibe jetzt bewusst in der Ich-Form. Vielleicht habe ich zuviel hinein interpretiert (ich schreibe noch in einem "politischen" Forum und "Kämpfe" dort seit Jahren gegen "Putin-Trolle").

Ich hatte neulich in einem Nebensatz Dänemark erwähnt, weil Ialeona (?) die Aufhebung "spannend" fand. Da wurde mir der Link zu einem n-tv-Artikel hingeknallt, der in der Überschrift das abstritt, im Text es aber nicht erklärte. Genau dasselbe geschah heute morgen, es gab ein Link zum ZDF-Interview über Diabetes Typ 1 und Covid-19. (Effi Briest und Frechdachs haben ihn als Betroffene noch deutlicher als ich abgelehnt, ich dachte zuerst beim Durchlesen wieder, und das soll ein Fachartikel sein? Ich kann zusätzlich den letzten Absatz nicht nachvollziehen, wenn Omikron harmloser ist (und davon sind wir vermutlich alle überzeugt), triggert es hoffentlich kein Diabetes Typ I. Mich hat die amerikanische Studie überzeugt.)

Vielleicht hat svwchris nur schnell ein Artikel gesucht, der das von mir geschriebene widerlegt (und nicht genau genug gelesen)? Aber bei mir kamen andere Gedanken an. Ich habe mich geärgert, weil mir unterstellt wird, dass ich Falsches behaupte. Ja, das kann mir auch passieren, aber diese beiden Artikel widerlegen mich nicht. Sie hatten weniger Gehalt als mein Verlinktes. Mich hat geärgert, ich zitiere

[Zitat von svwchris](#)

Das mit Dänemark hatten wir doch schon und das kann man auch nachlesen, warum die so hohe Todeszahlen haben.

Und zu den Diabetes: da tapen sie noch mehr oder weniger im Dunkeln und es wird vermutet, dass das auch mit dem Bewegungsmangel, schlechter Ernährung und den Lockdowns zu tun hat. Da muss man auch nicht permanent im Panik Modus verharren.

Mir ging es nicht um Panikmodus, ich hatte in meinem Beitrag zuvor state_of_Trance Maskenfetischist angesprochen. Da gingen verschiedene Beiträge durcheinander, das Missverständnis tut mir leid.

Diese von dir zitierte Vermutung zu Diabetes Typ 1 ist nicht verbreitet. Ich suche, wenn ich mehr Zeit habe, noch einmal die amerikanische Studie. Es gibt aber auch in Deutschland (mindestens) 2 Hypothesen, die es anders (und für Typ I nachvollziehbarer) erklären. Die Zahlen zu Dänemark sind doch nicht falsch.

Mich haben deine Behauptungen ohne wissenschaftlich nachvollziehbare Belege aufgeregt. Ich möchte aber keinen Streit, ich möchte tatsächlich dazu lernen. Wenn du etwas besseres

findest, lese ich es gerne.